

Pressemitteilung

Neues Mittelstandsportal hilft, Energiekosten um fünf Prozent zu senken

- Ganz einfach und schnell Energiebedarf online auf energiemarktplatz.de ausschreiben und sparen – auch ohne eigenes Energie-know-how
- Der Clou: Energieversorger bieten im Wettbewerb um die Energielieferung des Mittelständlers. Resultat: Endlich geringere Energiekosten
- Durchschnittliche Einsparung von fünf Prozent gegenüber bisherigem Anbieter
- Gesamtes Einsparpotenzial für den deutschen Mittelstand: 3,2 Milliarden Euro pro Jahr

Hamburg, 5. November 2009 – Ab sofort können Mittelständler auch ohne eigenes Energie-know-how ganz einfach und zügig online ihre Energiekosten um fünf Prozent und mehr senken. energiemarktplatz.de, das neue, unabhängige Mittelstandsportal, organisiert den Wettbewerb unter den Energieversorgern um Strom- und Gaslieferungen und sorgt so für sinkende Kosten bei den Mittelständlern. Der Clou: Anstatt lediglich beim lokalen Energieanbieter ein Angebot einzuholen, schreiben die Mittelständler auf energiemarktplatz.de ihren Strombedarf bundesweit aus.

Das Resultat: Da der Mittelständler dem günstigsten Angebot den Zuschlag geben wird, kalkulieren die teilnehmenden Energieversorger knapper und geben besonders günstige Angebote ab. „Durchschnittlich fünf Prozent Einsparpotenzial sind nach unseren Berechnungen für einen Mittelständler drin“, so Matthias Meyn, einer der beiden Gründer und Sprecher von energiemarktplatz.de. Bei ersten Ausschreibungen lagen die Ergebnisse sogar noch höher: Einige Mittelständler sparten sogar über zehn Prozent gegenüber ihrem vorherigen Energielieferanten ein.

energiemarktplatz.de bereitet für den Mittelständler eine leicht verständliche Übersicht der Angebote auf. Der Kunde wählt das passende Angebot aus und sichert sich die günstigen Energiepreise ganz einfach per vorbereitetem Faxformular. „Der Strom wird ganz normal weitergeliefert wie zuvor. Es gibt nur eine einzige

Änderung: Die Abbuchungen vom Konto fallen geringer aus“, fasst Matthias Meyn zusammen.

Bei einem deutschen Mittelstandsunternehmen mit vergleichsweise niedrigem Verbrauch von 200.000 kWh Strom liegt das durchschnittliche Einsparpotenzial pro Jahr bei etwa 1.500 Euro. Verbraucht das Unternehmen 500.000 kWh kann es 4.000 Euro, bei 800.000 kWh sogar 6.500 Euro einsparen. Wer bislang einen besonders ungünstigen Anbieter hatte, spart sogar teilweise doppelt so viel, also bis zu 13.000 Euro jährlich.

Insgesamt summiert sich das Einsparpotenzial des deutschen Mittelstands durch Strom- und Gasausschreibungen auf 3,2 Milliarden Euro. „Das Schöne daran für den Mittelstand: Eine Ausschreibung über energiemarktplatz.de ist genauso schnell umgesetzt wie eine Vertragsverlängerung. Einfach ein paar Eckdaten zum Verbrauch auf energiemarktplatz.de eingeben, aus der Angebotsübersicht den günstigsten Energieversorger wählen, Fax abschicken – fertig!“, so Matthias Meyn.

Verfügbarkeit und Kosten:

Die Ausschreibung von Strom und Gas ist ab sofort unter energiemarktplatz.de möglich. Je nach Höhe des Energieverbrauchs fallen Kosten zwischen 200 Euro und 500 Euro an.

Über energiemarktplatz.de

energiemarktplatz.de ist das unabhängige Mittelstandsportal. Ziel ist die Forcierung und Organisation des Wettbewerbs im Energiesektor. Als neutraler Vermittler zwischen Energieversorger und Mittelstand schafft energiemarktplatz.de Transparenz und sorgt für den notwendigen Wettbewerb, um die Energiekosten der Mittelständler zu senken. Betreiber von energiemarktplatz.de ist die Hamburger EMP Energie AG, deren Aktionäre unabhängige Privatpersonen mit langjähriger energiewirtschaftlicher Erfahrung und Kompetenz sind.

Medienkontakt:

Pressesprecher

Karsten Hoppe

Tel.: 0160-99180776

presse@energiemarktplatz.de

oder

Vorstand EMP Energie AG

Matthias Meyn

Tel.: 0177 – 404 4514

m.meyn@emp-energie.de